

Französisches Flair in Herrenhausen

Endlich volljährig: Am Himmelfahrtstag beginnt das 18. Boulefestival auf der Lindenallee in Herrenhausen. Bis Pfingstmontag wird der französische Nationalsport in dem wunderschönen Ambiente zelebriert. Neu in diesem Jahr: Erstmals nehmen auch Rollstuhlfahrer an den Turnieren teil. „Boule ist für alle da“, sagt Veranstalter Jürgen Piquardt, „dass Rollstuhlfahrer bislang nicht dabei waren, ist eigentlich unbegreiflich.“ Ulrike Kriebel, Rollstuhl-Badmintonspielerin von der RSG Langenhagen, Rollstuhltanz-Europameister Erik Machens und Rollstuhlbasketball-Nationalspieler Jan Sadler freuen sich schon auf ihre ersten Würfe. „Wir haben alle noch nie Boule gespielt, finden es aber ganz toll, dabei zu sein“, sagt Kriebel. Ohnehin ist jeder eingeladen, sich in dem Spiel vom 14. bis 25. Mai in Herrenhausen auszuprobieren – Kugeln liegen bereit, Profis geben Anfängern gern Tipps.

Wer die besten Boulespieler des Landes erleben will, sollte sich den Pfingstsonnabend vormerken: Beim Bundesligaspieltag reisen Bouleexperten aus ganz Deutschland an. Da wird das Zuschauen ab 9 Uhr richtig spannend. Aber auch allein das Rahmenprogramm des Festivals lohnt einen Besuch: Es gibt Gastronomie, Live-Musik und Feuershows, am Pfingstwochenende außerdem Tanzvorführungen und Kinderschminken. Künstler, die spontan auftreten wollen, sind ebenfalls willkommen.

jub

www.boulefestival.de



SPORTLICHE EXPERTENRUNDE: (von links) Erik Machens, Jürgen Piquardt, Ulrike Kriebel und Jan Sadler.

Foto: Dröse

BLITZQUIZ-AUFLÖSUNG

Die richtige Lösung lautet: C.